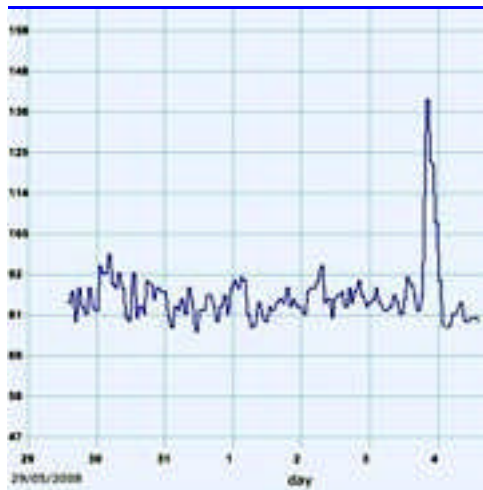


Atomalarm europäischer beweist Unzuverlässigkeit von Atomfirmen
Am Mittwoch, 4.6.08 17.38 Uhr wurde erstmals der europäische Atomalarm ausgelöst nach einem Unfall in dem serbischen Atomkraftwerk Krsko mit radioaktiver Freisetzung ins Innere. Zeichen der Unzuverlässigkeit waren:

- 1. die Erstmeldung, es handle sich um eine harmlose Übung**
- 2. die Information an alle europäischen Staaten wie bei einem Supergau mit Kernreaktion.**
- 3. Der Reaktor wurde abgestellt, war jedoch noch nicht herabgekühlt.**
- 4. 20 Stunden vor dem zugegebenen Unfalldatum kam es in Messstationen im Umkreis zu einem Peak ungeklärter Natur:**

<http://www.spiegel.de/wissenschaft/mensch/0,1518,557977,00.html>



Genauer wird man zu spät – oder nie erfahren!

„Es bestand zu keinem Zeitpunkt eine akute Gefahr für die Bevölkerung“

wäre der obligatorische Satz für den Ernstfall gewesen.

Er war diesmal noch nicht zu hören, das hatte uns sehr beruhigt.

Die Wahrheit zu erfahren ist sehr schwierig, da Nachrichten ebenso geschminkt sind, wie ihre Sprecher.

Atomfirmen, die so unverantwortlich handeln, muss sofort die Zulassung entzogen werden.

